

1 Anhang

1.1 Maßnahmenvorschläge im Überblick

<i>Maßnahme</i>	<i>Beispiel/gute Praxis/ Hinweise</i>	<i>Ansatzpunkt Kommune</i>	<i>Ansatzpunkt Landkreis</i>	<i>Bürger/ Gewerbe/ weitere Akteure</i>	<i>Priorität A-C</i>	<i>Umsetzungs- zeitraum</i>
Selbstbestimmtes Wohnen						
Schaffung kleiner eingestreuter barrierefreier Wohneinheiten	Wohnungen im Projekt ‚Haighöfe‘ in Knetzgau, ‚Bielefelder Modell‘ (BGW), ‚In der Heimat Leben‘ (Joseph-Stiftung)	X		Wohnungsunternehmen, Bauträger, Bürger		
Förderung seniorengerechter Sanierung	Förderprogramm mit entsprechenden Auflagen im Rahmen des kommunalen Leerstandsmanagements	X		Wohnungsunternehmen		
Beratung zur Wohnraumanpassung (z.B. Umbau Einfamilienhaus zur Haus- oder Wohngemeinschaft, seniorengerechte Sanierung)	Kommunal: bürgerschaftlich organisierte Beratung durch speziell ausgebildete Bürger, Ausweisung von privaten Musterhäusern Landkreisebene: Anbindung der Beratung zu seniorengerechter Sanierung an das UBiZ	X	X	Bürger		
Etablierung einer Wohnbörse (z.B. für Wohnraumaustausch, Mitbewohnersuche)	www.wohnforumplus.de	X				

<i>Maßnahme</i>	<i>Beispiel/gute Praxis/ Hin-weise</i>	<i>Ansatzpunkt Kommune</i>	<i>Ansatzpunkt Landkreis</i>	<i>Bürger/ Gewerbe/ weitere Akteure</i>	<i>Priorität A-C</i>	<i>Umsetzungs- zeitraum</i>
Etablierung eines bürgerschaftlichen Versorgungsdienstes	Beratung und Unterstützung im Hinblick auf das Wohnen zu Hause, z.B. auch Behördengänge (Senioren-genossenschaft Riedlingen)	X		Bürger, Sozialverbände		
Bereitstellung bezahlbarer haushaltsnaher Dienstleistungen	Senioren-genossenschaft Riedlingen, SoNNe e.V. (bürgerschaftlich), AWO-Familienservice ‚Haushaltspere-len‘ Forchheim (Projekt zur Wiedereingliederung arbeitsloser Frauen in den Arbeitsmarkt)	X		Bürger, Sozialverbände		
Gründung einer Dachorganisation zur Realisierung neuer Wohnformen für die ältere Generation	z.B. als Genossenschaft, Verein oder GmbH; Betreuung der zu erstellenden Objekte evtl. zusammen mit lokalen bürgerschaftlichen Initiativen oder Sozialverbänden	X	X			2012-2013
Exkursionen zu gelungenen Wohnprojekten	z.B. www.in-der-heimat.de , „Anders wohnen“ Genossenschaft Nürnberg, „Olga“ Nürnberg		X			
Fortführung der Arbeitsgruppe Wohnen	Fortführung durch das Amt für Soziales und Senioren		X			

<i>Maßnahme</i>	<i>Beispiel/gute Praxis/ Hinweise</i>	<i>Ansatzpunkt Kommune</i>	<i>Ansatzpunkt Landkreis</i>	<i>Bürger/ Gewerbe/ weitere Akteure</i>	<i>Priorität A-C</i>	<i>Umsetzungs- zeitraum</i>
Sammlung guter Praxisbeispiele	Fortführung durch das Amt für Soziales und Senioren		X			
Umsetzung eines Fachtages Wohnen im ländlichen Raum für alle Altersgruppen	Landkreis, Amt für Soziales und Senioren zusammen mit anderen Ämtern des Landkreises		X			
Informierung und Sensibilisierung von Architekten/Planungsbüros/Bauträgern für das Thema barrierefreies Bauen, z.B. durch Vorträge			X			
Informierung und Sensibilisierung von privaten Bauinteressenten für das Thema barrierefreies Bauen, z.B. durch einen Flyer			X			